

# „Vom Kindergarten in die Volksschule“

Ein Pilotprojekt zur Förderung der Sprachkompetenz von Kindern und deren Eltern mit nicht deutscher Muttersprache in ausgewählten NÖ

Gemeinden mitfinanziert aus Mitteln des EIF

Projektleitung Integrationservice der NÖ Landesakademie

Fachexpertin in Neunkirchen: Dr.<sup>in</sup> Verena Plutzar

Fachexpertin in Gänserndorf: Ingeborg Gredler

## Fest statt Test

Ziel der gemeinsamen Schuleinschreibung ist es den Eltern und den Kindern die Angst zu nehmen.

Eltern werden durch LehrerInnen und KindergartenpädagogInnen informiert und beraten.

Fragen der Schulreife, Fördermöglichkeiten zu Hause durch die Eltern sowie Fragen zur Schulwahl und den weiteren Förderbedarf in der Schule klären, da alle relevanten Personen anwesend sind:

Eltern, LehrerInnen, SOKIS, IKMs, Kindergartenpädagoginnen und LeiterIn des SPZ, sowie die PädagogInnen, die mit dem Entwicklungsstand der Kinder vertraut sind.

Der Elternverein sorgt durch Kaffee und Kuchen für eine angenehme Atmosphäre und präsentiert sich.



**Wir haben uns auf den Weg gemacht!**

## Elternabend gemeinsam gestalten

Alle Kindergärten der Gemeinde gestalten gemeinsam einen Elternabend zum Thema „Schulreife“ in der Schule mit dem Ziel, die Eltern zu beraten, wie diese ihre Kinder beim Übergang unterstützen können. KindergartenpädagogInnen und LehrerInnen beantworten gemeinsam die Fragen der Eltern. Mehrsprachigkeit ist im Programm verankert: mehrsprachiges Bilderbuchkino und Übersetzungen durch die Interkulturelle Mitarbeiterin IKM

## Fazit:

Die Zusammenarbeit von Kindergarten, Schule und Elternhaus ist für alle Beteiligten immer herausfordernd und funktioniert nicht selbstverständlich.

Kooperation heißt einander auf Augenhöhe zu begegnen und in einer vertrauensfördernden Form zu agieren.

Durch unser Projekt ist das Bewusstsein dafür geschaffen worden wie wichtig der Übergang vom Kindergarten in die Volksschule ist.

Es braucht Strukturen und einen klaren Rahmen in dem sich die Institutionen jede für sich und dann auch gemeinsam weiterentwickeln können.

Durch die Beschäftigung mit dem Thema Übergang – Mehrsprachigkeit - Elternarbeit findet Annäherung statt und Vorurteile können abgebaut werden. Externe Begleitung ist dabei unerlässlich.

Den Übergang „Vom Kindergarten in die Schule“ bewusst begleiten und gestalten heißt das Vertrauen der Eltern zu stärken und zu gewinnen, denn sie sind die wichtigsten Übergangsbegleiter ihrer Kinder.

Zufriedene Eltern erleichtern den Kindern den Übergang und den Institutionen die Kooperation.